

Leistung 18a

Job Coach Placement Phase I

Kurzbeschreibung	<p>Das Job Coach Placement (JCP) ist ein wissenschaftlich ausgewertetes Integrationsprogramm mit dem Ziel, eine versicherte Person mit psychisch bedingten Leistungseinschränkungen nach den Grundsätzen des Supported Employment (erst platzieren, dann trainieren) innerhalb von 6 Monaten nachhaltig an einen Arbeitsplatz im ersten Arbeitsmarkt zu integrieren. Während der ganzen Zeit werden die versicherte Person und ihre Vorgesetzten durch einen Job Coach begleitet.</p> <p>Das Job-Coaching beinhaltet keine therapeutische Beratung, bzw. therapeutische Begleitung durch den Coach.</p> <p>Es besteht kein Rechtsanspruch auf diese Leistung. Die Indikation wird im Einzelfall beurteilt.</p>
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Ermitteln der Grundarbeitsfähigkeit an einem Einstiegsarbeitsplatz im ersten Arbeitsmarkt - Vorbereitung und Begleitung der versicherten Person im Hinblick auf eine nachhaltige berufliche Integration im ersten Arbeitsmarkt - Finden eines Integrationsarbeitsplatzes in einer Einsatzfirma, welche eine Anschlusslösung (Festanstellung) bietet
Zielgruppe	<p>Versicherte Personen im erwerbsfähigen Alter mit einer psychisch bedingten Leistungseinschränkung, welche eine individuelle Begleitung und Unterstützung im Hinblick auf die Integration und Anstellung im ersten Arbeitsmarkt benötigen.</p>
Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> - Aufträge an den Coach erfolgen ausschliesslich durch die EFP. Der Coach hält sich an die Vorgaben und handelt gemäss Auftrag - Das Job-Coaching findet ausschliesslich im ersten Arbeitsmarkt statt - Das Job-Coaching bezieht sich ausschliesslich auf Massnahmen, welche der Eingliederung in den ersten Arbeitsmarkt mit einer möglichst grossen wirtschaftlichen Verwertbarkeit dienen - Das Job-Coaching basiert auf den Rahmenbedingungen im ersten Arbeitsmarkt und ist geeignet, notwendig und in sachlicher, zeitlicher, wirtschaftlich-finanzieller und persönlicher Hinsicht angemessen (einfach und zweckmässig) - Die Aufträge sind immer zeitlich begrenzt, über die Notwendigkeit der Weiterführung entscheidet die EFP - Die getroffenen Vereinbarungen werden von allen Beteiligten eingehalten
Dauer	<p>3 - 6 Monate (in der Regel)</p>

Version: 1. Januar 2019